Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: 53 (1995)
Heft: 268

Artikel: Foz do Iguaçu
Autor: Bissiri, D.
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-898732

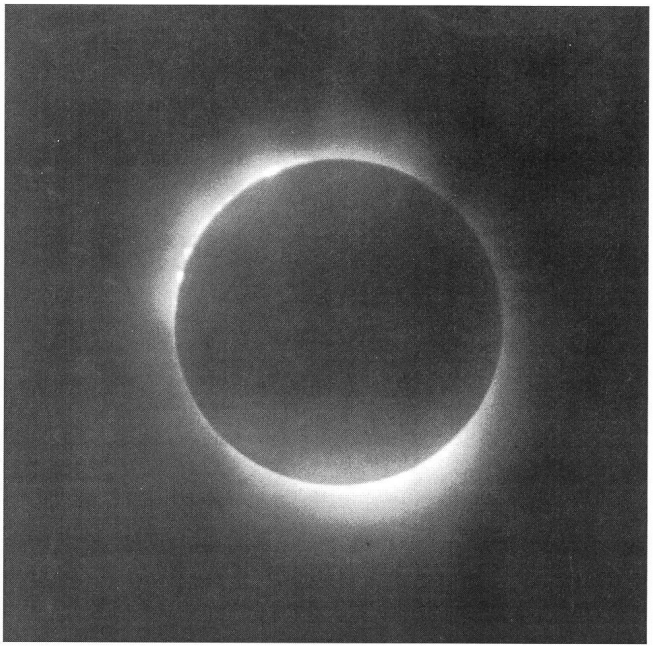
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

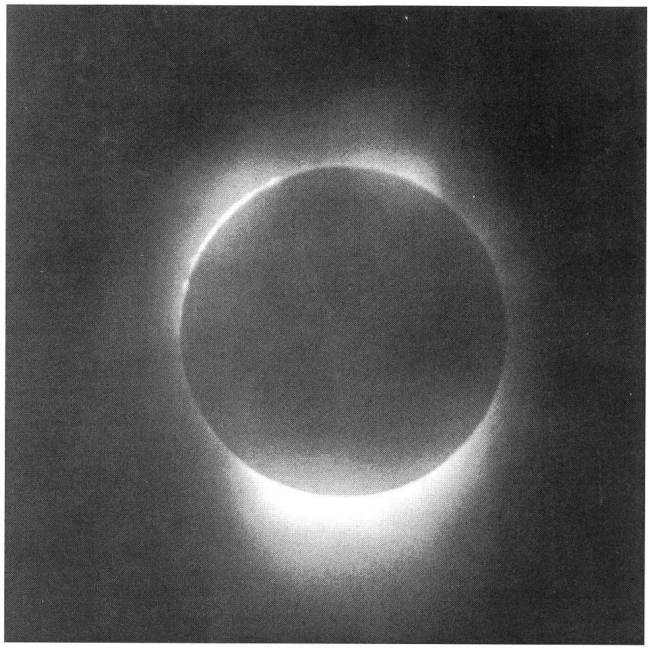
Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



12h20 TU 1/2 s, protubérances au nord-ouest



12h21 TU 1 s, chromosphère peu avant la fin de la totalité

ALAIN BOLLSCHWEILER
Rue du Conseil 13, 1800 Vevey

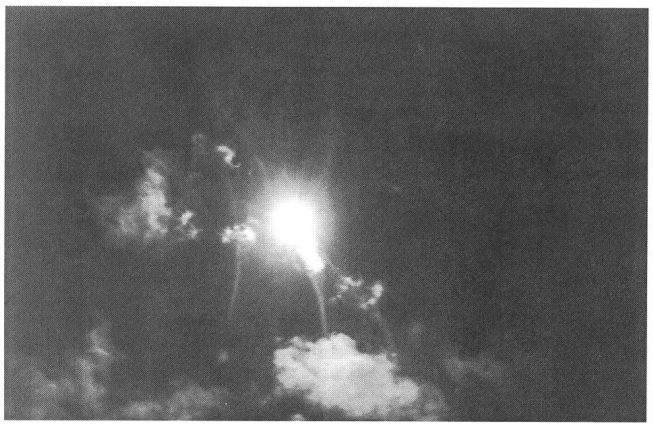
Foz do Iguaçu

D. BISSIRI

Bezugnehmend auf die ORION Einladung (Nr. **266**, Seite 45) sende ich meine Fotos der Sonnenfinsternis vom 3. November 1994 ein. Die technischen Daten sind: Meade 10" (2120 LX5) mit Telekompressor, F=1400 mm; 1:5,6; Negativ Ektar 1000, normal entwickelt; Zeiten: Chromospäre 1/1000 s, äussere Korona 1/30 s.

Der Grund für die Verwendung des 1000 ISO Films war der kühne Gedanke, den Mond bei Neumond aufzunehmen. Trotz der 30mal längeren Belichtungszeit (bis 1 s) ist mir dies leider nicht gelungen, der Himmel war nicht ganz heiter (s. Foto).

Der Einfluss der Sonnenmagnetfelder auf die Korona ist klar zu sehen. (Siehe Fotos S. 143)



Un applauso alla Luna

«La Gloria di Colui che tutto move
per l'Universo penetra e risplende
in una parte più e meno altrove...»

Parole di Dante, che non possono non venire in mente di fronte a un fenomeno cosi grandioso e cosi straordinario qual'è una eclisse totale di sole.

Sarebbe inutile tentare una descrizione scientifica: c'è chi può farlo meglio di me; e sarebbe presunzione tentare una descrizione poetica: per questo ricorro ai versi di Dante.

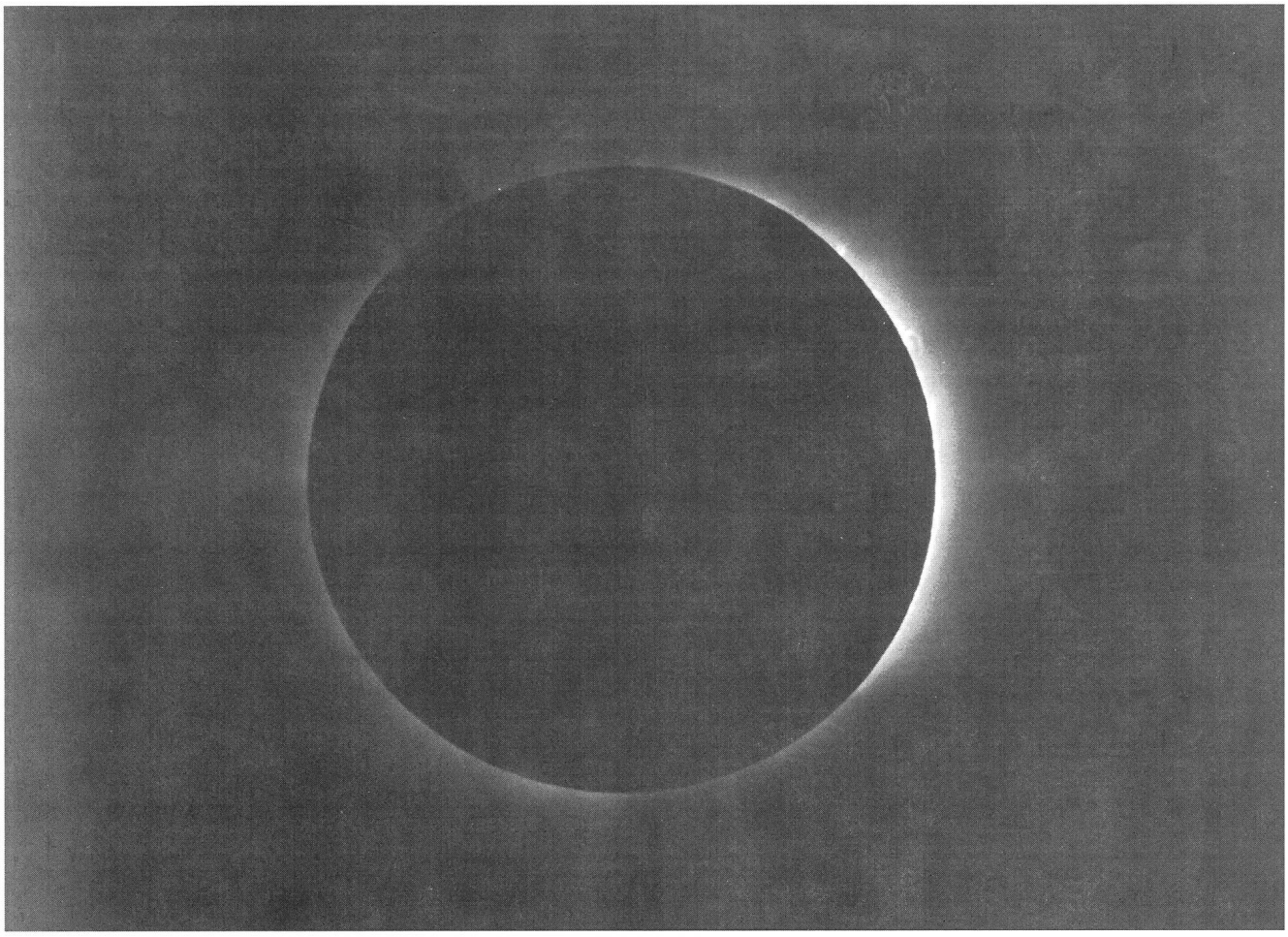
L'eclisse totale è in realtà una cosa talmente grandiosa, talmente emozionante, che non c'è parola, suono o immagine atta a descriverlo. Inutile, perciò, sprecare troppe parole.

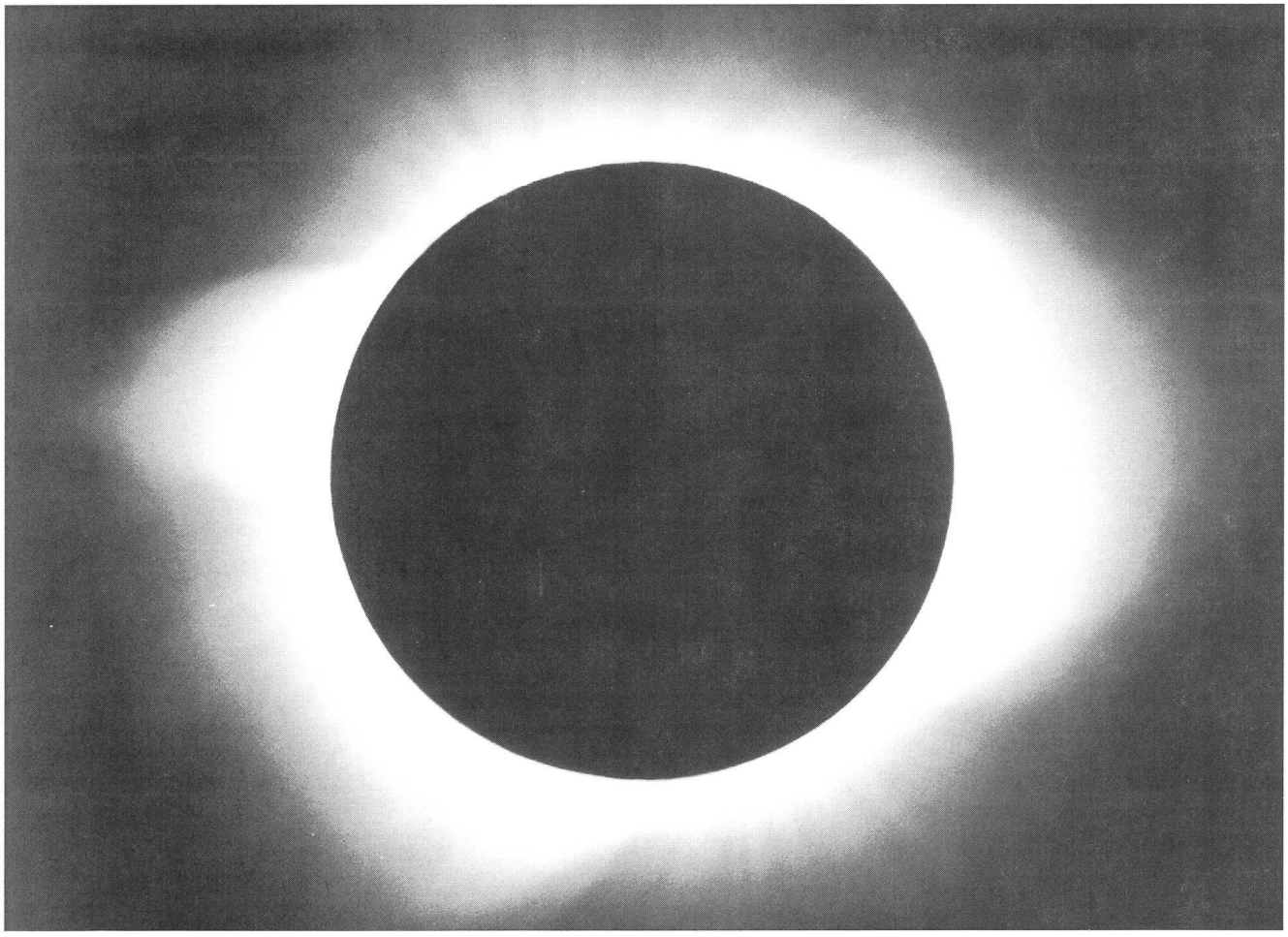
Solo vorrei dire una cosa: la corona solare è stata per me un ostensorio nel cielo, un Dio con le braccia aperte, che ci ha voluto dare un ulteriore segno tangibile della sua grandezza e inviarci un messaggio di pace; un messagio di cui tutti noi avevamo bisogno.

La luna lo aveva evidentemente capito; ed è per questo che oggi ha considerato opportuno far buio in sala per permettere a pochi eletti di recepirlo, e al Sole, nostro re, di ostentare la sua corona.

Lo spettacolo è stato breve, e quando terminò non potei fare a meno di pensare alle belle parole della famosa canzòne brasiliana: «Tristeza nao tem fim, felicidade sim...». Ma il messaggio resterà.

Forse la Luna non ha sentito lo scrosciante applauso delle centinaia di turisti presenti sul posto, esploso all'unisono; ma non c'è dubbio che se lo è ben meritato.





Applaus für den Mond

«Die Herrlichkeit des Herrn, der alles bewegt, das Universum erfüllt und strahlen lässt, hier stärker, dort leichter...»

...Worte von Dante (Paradieses Anfang), welche uns nicht aus dem Sinn kommen vor einem so grossartigen und so aussergewöhnlichen Ereignis, wie es eine totale Sonnenfinsternis ist.

Es wäre vermessen, eine wissenschaftliche Erklärung zu versuchen: Gewiss gibt es jemanden, der es besser tun kann. Es wäre auch Einbildung von mir, eine poetische Beschreibung zu wagen. Darum greife ich zurück auf Dantes Verse.

Eine totale Sonnenfinsternis ist in der Tat etwas so Überwältigendes, dass kein Wort, kein Ton oder Bild imstande sind, sie zu beschreiben. Zwecklos ist es deswegen, verschiedene Eigenschaftswörter zu suchen. Nur eine Sache möchte ich sagen: Die Sonnenkorona war für mich eine Monstranz am Himmel, ein Gott mit offenen Armen, welcher uns einen Beweis seiner Grösse zeigen und eine Botschaft zukommen lassen wollte, eine Botschaft, die jeder von uns nötig hat.

Der Mond hatte es offenbar sofort erfasst und fand es für angebracht, heute jedes Licht zu löschen, um einigen wenigen Auserwählten die Möglichkeit zu geben, es zu empfinden und der Sonne, unserer Kaiserin, Gelegenheit zu bieten, Ihre Krone in vollem Glanz erstrahlen zu lassen.

Das Ereignis war kurz, und als es endete, konnte ich nicht unterlassen, an die schönen Worte des brasilianischen Liedes zu denken: «Tristeza nao tem fom, felicidade sim ...» («Traurigkeit ist endlos, Glück aber kurz ...»). Die Botschaft hingegen bleibt.

Sicher hat der Mond den wallenden Applaus der vielen anwesenden Touristen, welcher einstimmig ausbrach, nicht gehört; es besteht aber kein Zweifel, dass er verdient war.

DANTE BISSIRI
Consulada de Italia, La Plata, Argentina

Moon by moderate turbulence

Place: Saint-Germain les Paroisses, Ain, France; Altitude: 450m; Instrument: Meade EDl27 apo. refractor at f/9 + doubler = f/18 on Losmandy Gll tripod.; Date/Time: 1995 March 11th 22:00 UT; Exposure: l/60 sec.; Seeing: Moderate Turbulence, Slight haze; Film: Kodak Panther P3200 b/w negative.; Paper: Agfa Multicontrast

PETER SULLIVAN
Rue Bautte 9, CH-1201 Geneva